

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 25 (1899)
Heft: 37

Illustration: Missverstanden
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

— Misverständnis. —



A.: „Gestatten Sie mir? Mein Name ist Frischler, Sekondelieutenant in der deutschen Armee.“

B.: „Mein Name ist Egli, Trainsoldat in der Schweizerarmee!“

A.: „Sie sind wohl nicht mehr aktiv?“

B.: „Jo, bim Hagel! Do chömme Sie mir recht, mer hend no es zweijährigs Büebli derhei.“

— Hohe Philosophie. —



Erster Belsender (nach dem Eselsritt auf einen Berg): „Du, was mag so ein Esel denken, wenn er einen da hinauf geschleppt hat?“

Zweiter Belsender: „Na was wird er denken? Gottlob, jetzt sind wir beide oben, wird er denken.“

— Das neue Rathaus in Basel. —



Riggi: „Du, Boppi, wo isch au dr Lällekenig aneko?“

Boppi: „He, in dr mittelalterlige Sammlig ischr jo. Er kunt jetzt derno aber wieder zum Vorschein an dr nei Rothsdurm mit eme neie Spruch unte dra. Dert lies' emoll!“